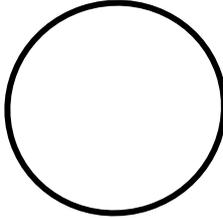


Fläche Kirchheim / Teck W 1**Baufläche „xy“ (Nr. 1)**

0 Grundinformationen	
Stadt / Gemeinde / Stadtteil	
Flächengröße	
Angestrebte bauliche Entwicklung / Siedlungsdichte / WE	
Beabsichtigte Nutzungsart	
Bisherige Widmung FNP	

<i>Auszug Luftbild</i>	<i>Auszug rechtsgültiger FNP</i> 
<i>Bilder der Untersuchungsfläche</i>	

Lage und Charakter im gesamtstädtischen Kontext	
Lage zum nächstangrenzenden Siedlungsbestand	
Siedlungsstrukturelle Prägung der Nachbarschaft / der Untersuchungsfläche	
grafische Lage	
Naturräumliche Gliederung / Geologie	
Flächenverfügbarkeit / Eigentumsstruktur	

1 Übergeordnete Restriktionen / Vorgaben		
Ausweisungen nach dem Naturschutzgesetz (NSG / LSG / ND / Natura 2000), Schutzgebiete nach dem Landeswaldgesetz		
Ausweisungen nach dem Wassergesetz (Wasserschutzgebiete, Quellschutzgebiete, Überschwemmungsgebiete)		
Regionalplanerische Ziele (Grünzäsur, Grünzug etc.)		
Gesetzlich geschützte Biotope		
Denkmalschutz		

2 Sonstige Zielvorgaben	
Regionalplanerische Aussagen/ Grundsätze	
Flächen mit besonderen Funktionen (ohne Ausweisung)	
Altlasten	
Immissionsschutzrechtliche Aspekte	
Landschaftsrahmenplan 1999 und regionaler Biotopverbund	
Fachplan landesweiter Biotopverbund	
Vorliegen von Rahmenplänen und sonstigen Vorplanungen	
Sonstiges	

3 Umweltbelange		
Auswirkungen auf Menschen / Bevölkerung	→ Konfliktpotenzial	
	<u>Auswirkungen</u>	
	<u>Maßnahmen zur Vermeidung und Verringerung</u>	
	<u>Ergebnis</u>	
Auswirkungen auf die Fläche	→ Konfliktpotenzial	
	<u>Auswirkungen</u>	
	<u>Maßnahmen zur Vermeidung und Verringerung</u>	
	<u>Ergebnis</u>	
Auswirkungen auf Pflanzen (Biotope), Tiere und Biologische Vielfalt	→ Konfliktpotenzial	
	<u>Auswirkungen</u>	
	<u>Maßnahmen zur Vermeidung und Verringerung</u>	
	<u>Ergebnis</u>	
	Relevanz für europarechtlich geschützte Arten	
<u>Ergebnis</u>		
Auswirkungen auf Boden	→ Konfliktpotenzial	
	<u>Auswirkungen</u>	
	<u>Maßnahmen zur Vermeidung und Verringerung</u>	
	<u>Ergebnis</u>	
Auswirkungen auf Wasser	→ Konfliktpotenzial	
	<u>Auswirkungen</u>	
	<u>Maßnahmen zur Vermeidung und Verringerung</u>	
	<u>Ergebnis</u>	

Auswirkungen auf Klima / Luft (Frisch- / Kaltluftaus- tausch) Auswirkungen auf Wasser	→ Konfliktpotenzial	
	<u>Auswirkungen</u> <u>Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich</u> <u>Ergebnis</u>	
Auswirkungen auf die Landschaft / Erholungsfunktion	→ Konfliktpotenzial	
	<u>Auswirkungen</u> <u>Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich</u> <u>Ergebnis</u>	
Auswirkungen auf Kultur- und Sachgüter Auswirkungen auf die Landschaft / Erholungsfunktion	→ Konfliktpotenzial	
	<u>Auswirkungen</u> <u>Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich</u> <u>Ergebnis</u>	
Anfälligkeit für schwere Unfälle oder Katastrophen	→ Konfliktpotenzial Unfälle/ Katastrophen gesamt ¹	
	<u>Störfallbetriebe</u> : → Konfliktpotenzial	
	<u>Hochwasser</u> : → Konfliktpotenzial	
	<u>Starkregen</u> : → Konfliktpotenzial	
	<u>Erdbeben</u> : → Konfliktpotenzial	
Kumulative Auswirkungen mit angrenzenden Plan- gebieten	Beschreibung der kumulativen Auswirkungen	

¹ Durchschlagend ist die höchste Einzeleinstufung

4 Soziale Aspekte		
Lage zu Nahversorgungseinrichtungen (tägl. Bedarf)		
Lage zu Gemeinbedarfseinrichtungen, Auswirkungen der Gebietsentwicklung auf die vorhandene soziale Infrastruktur	→ Fußläufige Erreichbarkeit Kindertageseinrichtungen	
	→ Fußläufige Erreichbarkeit Grundschule	
	→ Kapazität der vorhandenen Infrastrukturausstattung	
Realisierbare Höhe/Dichte Option preiswertes Wohnen		
Beitrag zur Heterogenität im Stadtteil		

5 Ökonomische Aspekte		
Aufwand technische Infrastruktur		
Verkehrerschließung		
Ver- und Entsorgung		
Außengebietswasser		
Energetische Versorgung		
Erschließung mit (Erd-) Gas		
Erschließung mit Fernwärme, Nahwärme (Inselnetz)		
Nutzung regenerativer Energien		
Passive und aktive Solarenergienutzung		

6 Mobilität		
Auswirkung des Verkehrsaufkommens aus der Untersuchungsfläche auf das gesamtstädtische MIV-Netz		
Erschließungsoptionen der Untersuchungsfläche MIV		
Anbindung an den ÖPNV		
Anbindung an Fuß- und Radwegenetz		

7 Fachliche Bewertung und Beurteilung der Fläche, Empfehlungen		
Standortbezogene fachliche Beurteilung aus städtebaulicher Sicht unter Einbeziehung der Freiraumaspekte		
<p><u>Für</u> eine Ausweisung der Fläche sprechen als Hauptaspekte aus städtebaulicher Sicht:</p> <p>▲</p> <p><u>Gegen</u> die Fläche sprechen aus städtebaulicher Sicht als Hauptaspekte:</p> <p>▼</p> <p>Gesamtbewertung</p>		
Fachliche Beurteilung der Umweltauswirkungen		
<p>Konfliktschwerpunkte der Umweltbelange sind:</p> <p>▼</p>		
Einordnung artenschutzrechtliches Konfliktpotenzial		
<p>Einordnung des Konfliktpotenzials mit den nicht abwägbaren übergeordneten Umweltrestriktionen</p> <p>Konfliktauslösende Restriktion</p> <p>▼</p>		

Fachliche Empfehlungen und standörtliche Hinweise für eine mögliche Entwicklung
<ul style="list-style-type: none">•
Entwicklungspotential / Eignung der Fläche für die geplante Nutzung
<ul style="list-style-type: none">•
Artenschutzfachliche Empfehlungen für eine mögliche Entwicklung
<ul style="list-style-type: none">•

8 Gesamtbewertung der Fläche

Stand 14.10.2019